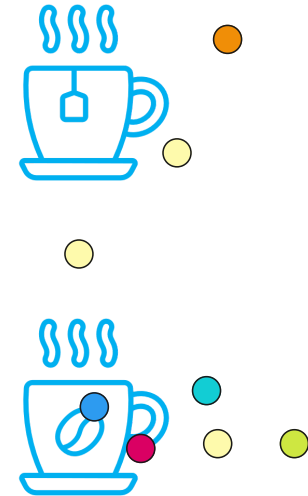
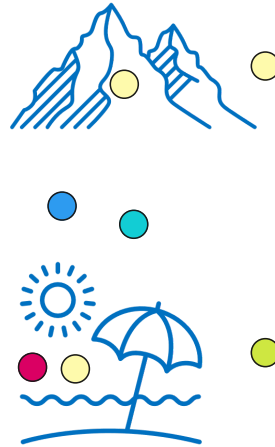
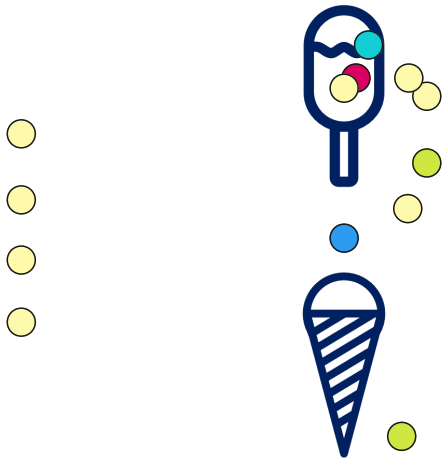


Kurzvorstellung: Wer seid ihr?
(Name, Jahrgang, ggf. Rolle im Verein,
Job / Tätigkeitsbereich / Hobby / etc.)

Wenn eine Fee euch gestattet, genau
eine Sache an der Welt zu ändern,
welche Sache wäre das?



Kreativ-Workshop "Gesellschaft"

Brainstorming

1

Warum sollten wir uns eigentlich einbringen?

Warum sollten wir als Alumni in der Gesellschaft aktiv werden? (d.h. über unser Einzelengagement hinaus)
Was spricht dafür und was vielleicht dagegen?

Wenn es uns etwas bedeutet und wenn wir einen Missetand sehen, dann entsteht daraus ein Handlungsbedarf

Weil es Bedarf gibt was zu tun

Um die Gesellschaft zu verbessern

Grund für Engagement

Verantwortung aus Privileg

nach Afra was zurückgeben

From great power comes great responsibility... was auch immer die power ist...? Begabung, Beziehungen, Privileg allgemein

With great power (= intelligence) comes great responsibility

Um etwas von unserer Förderung zurückzugeben

Ziel der Ausbildung zum Generalismus war es, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen

Afra ist nicht unstrittig

Afra = etwas positives aus Ostdeutschland

gemeinsame Basis "Afra" nutzen

Afranische Werte sind wichtig und nicht selbstverständlich

Generalismus ist ein wichtiger Gegenpol zur wachsenden Spezialisierung

Ganz diverse Perspektiven in der Alumnischaf vertreten

interdisziplinäres Netzwerk in Wert setzen

Gemeinsam erreichen wir mehr

Gemeinnützigkeit des Vereins

Contra: Etablierung einer Elite (Technokratie)

Der Anspruch ist **nicht**: Lösungen für die Gesamtgesellschaft finden (technokratischer Thinktank)

2

Auf welche Weise & in welchen Themen bringen wir uns ein?

Was könnten wir alles machen?
Wie könnten wir als Alumni für die Gesellschaft aktiv werden? Welche Stärken können wir nutzen?

Demokratieförderung

Diskussionen führen, die geführt werden müssen, konstruktiv und voranbringend

Aus pluralistischer Verbundenheit

Bildung, Begabtenförderung

Zusammenarbeit mit der Schule (gemeinsame Projekte)

Es scheint sinnig, wenn es einen Schwerpunkt auf Bildungsthemen gäbe, weil das an Afra andockt (und soooo wichtig ist).

Es scheint sinnig, wenn es einen Schwerpunkt auf Bildungsthemen gäbe, weil das an Afra andockt (und soooo wichtig ist).

Unsere starken Netzwerke zu bündeln und anderen zur Verfügung stellen -> auch andere könnten die gute gebrauchen

Zusammenarbeit mit anderen Alumnivereinigungen

Netzwerk als "Potenzierer" -> alles geht besser, wenn man ein Netzwerk hat

Multiplikatoren für das, wofür die Schule steht

Als Plattform für ganz verschiedene Ansätze/ Biografien/ Lebensentwürfe

Einsatz für benachteiligte Schüler:innen

Unterstützung beim Übergang Schule-Studium/Ausbildung

Weitergeben = andere befähigen, inspirieren

Synergien schaffen durch zusammenbringen von verschiedenen Themen -> ThinkTank-mäßig

Ideen aus einzelnen Themenbereichen in andere Themenbereiche einstreuen

guten Ideen eine Bühne geben / Öffentlichkeit suchen

Wissenschaftlicher / Fachlicher Austausch

Bewusster Umgang mit dem elitären Hintergrund

linke Bubble im rechten Sumpf

3

Was kann der Verein dafür tun?

Was braucht es dafür?
Wie setzen wir das um?
Was muss der Verein dafür liefern / bereitstellen?

Als Netzwerk in Austausch treten (z.B. in Meißen und Region o.a.)

Anreize zum aktiven Zukunftsgestalten bieten -> motivieren, einladen, begeistern -> aber es muss auch echte Möglichkeiten geben

Möglichkeiten zum aktiven Zukunftsgestalten bieten -> vom Reden ins Tun kommen

Plattform bieten, ein Raum in dem man die Dinge aus Punkt 2 tun kann

Know How extern im gemeinnützigen Sinne zur Verfügung stellen

Verein als Türöffner zwischen Personen oder für Ideen

Inkubator für Ideen

Nur dann erfolgreich, wenn aus der Idee auch Praxis geworden ist

ganz unterschiedliche Perspektiven zu einem konstruktiven Prozess zusammenbringen

Menschen, die sich einbringen (wollen / können)

Bedürfnisanalyse, z.B. bei Menschen oder Institutionen, die sich für Demokratieförderung engagieren wollen

Der Verein kann hier die Rolle haben aktiv zu suchen und zu sammeln (nicht nur warten bis jemand kommt)

Menschen helfen, die Dinge bewegen wollen

Give a person a fish - teach a person to fish

Das Rad nicht neu erfinden, wo es schon eine gute Lösung gibt -> gute Lösungen sammeln / finden / unter die Leute bringen?

Die ZK ist ja schon sowas. Publikationen, Forum, Plattform, Sammelstelle? Eher Vorhandenes nutzen, bündeln oder neue Initiativen anschließen?

Taskforce = bunte Truppe -> zu einem Projekt entsenden um temporär zu unterstützen, in unterschiedlichen Projektphasen möglichen, Beispiel Demokratieprojekt in Meißen

Zugang zu bestehenden Initiativen / Projekten / ... statt zwangsläufig eigene Projekte

erster Bedarfscheck in
Meißen (gemeinsam
mit Schüler*innen?)

Erste bunte Tüte
"task force"

Gründung einer
Schülerfirma
unterstützen, um Dinge
in Meißen anzugehen?

Welche Initiativen gibt es schon?
(Zum Beispiel bin ich in einer
Gruppe dabei, die das Prinzip der
SAC-Impro-Station veröffentlichen,
nutzbar und diskutierbar machen
will.)

Ein Projekt, das nicht
(nur) auf afranische
Schüler ausgerichtet ist

Gemeinsames Team aus
Alumni und Schüler*innen
gründen, um innovative
Bildungsmaterialien für
andere Schulen zu entwickeln

Angebote, um zum effektiven
Beitragen befähigen
(Schulungen, Wprkshops,
Inspirationen, Stammtische,
...)

Kontaktaufnahme mit
Demokratieförderungs- oder
Extremismuspräventions-
Initiativen im Raum Meißen

Was wünscht ihr euch,
das **im nächsten (halben)**
Jahr passiert?

auf die Afra-
Kirchgemeinde
zugehen und Bedarf
und Ideen abfragen

Fachgruppen machen eine
Spezialveranstaltung, in der sie sich
Gedanken machen, was sie in ihrem
Themenbereich praktisches
niederschwellig machen können

Abstimmung mit der
Schule/Schülerschaft wie
man gemeinsam
gesellschaftlich aktiv werden
kann

Kontaktaufnahme zu den Alumnivereinen des NdLg:
wie seid ihr gesellschaftlich aktiv? gibt es bei euch ein
vergleichbares Bedürfnis? Wie versteht ihr euch als
gesellschaftliche Akteure? Wie wirkt ihr über eure
Schulen hinaus in die Gesellschaft? Seid ihr an einer
vereinübergreifenden Zusammenarbeit mit dem
Fokus auf Gesellschaft interessiert? @Hansenberg: Wie
steht es mit euren Unternehmenschallenges? Ließe
sich das auf eine Gesellschaftschallenge übertragen?

Start Podcastreihe mit
interessanten Perspektiven
zu gesellschaftlich relevanten
Fragestellungen

Bunte
Workshopreihe

mindestens eine
bestehende Initiative z.B.
Demokratieförderung
in Sachsen unterstützen

Nicht so viel über
Wortwahl nachdenken
& hypothesieren

Fail fast & hard,
ausprobieren,
prototypen

Konkreten Bedarf
abgreifen, z.B. in Meißen,
bevor man sich was
eigenes überlegt

Worauf sollten wir bei der
Umsetzung **achten**?

Gerne auch andere im
Fahrersitz belassen,
wir müssen uns keine
Bühne geben

Kein Problem
konstruieren, nur
damit wir es lösen
können